

Jubiläumsfeiern vom 22. Mai 2009 bis zum 13. Juni 2010

100 Jahre Fliegerei in Luxemburg

Veranstaltungsprogramm wurde gestern vorgestellt

VON ANNE-AYMONE SCHMITZ

Unter dem Motto „Donnons des ailes à nos racines“ begeht der Luxemburger Luftfahrtverband FAL („Fédération aéronautique luxembourgeoise“) vom 22. Mai 2009 bis zum 13. Juni 2010 100 Jahre Luft- und Raumfahrt im Großherzogtum. Gestern wurde auf Findel das Veranstaltungsprogramm vorgestellt, mit dem u. a. die hierzulande angebotenen Flugsportarten dem breiten Publikum nähergebracht werden sollen.

Der erste luxemburgische „Aero-club“ – der Vorreiter des derzeitigen Luxemburger Luftfahrtverbands – wurde am 28. November 1909 gegründet. Als außerordentlich wichtige Ereignisse in der luxemburgischen Luftfahrtgeschichte bezeichnete der Präsident des Organisationsvorstandes, Pierre Klein, den Beitritt des hiesigen Luftfahrtverbands zum Weltluftfahrtverband (FAI) im Jahr 1929 und den Beginn der kommerziellen Luftfahrt 1960 hierzulande. Gegenwärtig sei die Luftfahrt zu einer beliebten Sport- und Freizeitbeschäftigung.

Und gerade auf die Vielfältigkeit der Fliegerei, die beispielsweise vom Modellflug, dem Freiballonsport (Heißluftballons), dem Motorflug (einmotorige Flugzeuge) bis hin zum Segelflug, dem Ultraleichtflug und dem Fallschirmsport reichen, will die FAL ein breites Publikum im Rahmen der Hundertjahrfeiern aufmerksam machen. Gleichzeitig soll auch der Bekanntheitsgrad dieses Sports gesteigert werden.

Gefeiert wird das Jubiläum mit insgesamt neun Hauptveranstaltungen, vier Spezialveranstaltungen, 15 Sportveranstaltungen, acht



Stehen im Dienst der Luftfahrt: LuxAirport-Generaldirektor Fernand Brisbois, FAI-Vizepräsident Jean-Claude Weber, der Präsident des Organisationsvorstands, Pierre Klein, und FAL-Präsident Carlo Lecuit (v.l.n.r.). (FOTO: M. WILWERT)

wissenschaftlichen Veranstaltungen des „Science Club“ sowie 13 Veranstaltungen von verschiedenen Vereinen.

Obwohl am 17. März 2009 die Post schon drei Briefmarken zur Hundertjahrfeier veröffentlicht, wird das Jubiläum allerdings erst am 22./23. Mai offiziell mit einer Audienz der FAL im großherzoglichen Palais und einer akademischen Festsitzung im Theater am „Rond-Point Schuman“ eröffnet. Die nationalen Luftsportzentren laden am 27. und 28. Juni 2009 zum „Wochenende zum hundertjährigen Bestehen der Luftfahrt“. Vom 29. Juli bis zum 2. August steht die Abteistadt Echternach traditionsgemäß im Zeichen des Heißluftballonsports mit der „Luxgsm-World Balloon Trophy“ und dem „Shell Gas (LPG) Cup“. Unterschiedliche Flugzeugtypen

starten am 6. September 2009 von den Flugfeldern in Nörtzingen, „Kitzebuer“ und dem Flughafen Findel zum zweiten „Postflug“ über den Wolken Luxemburgs. Die Flugzeuge werden mit ihrer Briefmarkenfracht auf dem Flugfeld in Useldingen landen, wo die Postwertzeichen von Postmitarbeitern mit einem Sonderstempel versehen werden.



Am 21. November 2009 wird das 100-jährige Bestehen des luxemburgischen Luftfahrtverbands in der Escher Rockhal u.a. mit einer Ausstellung von Luftfahrt-

objekten sowie der Projektion von Filmen über die Luftfahrt begangen.

Zum Jahresende erscheint dann das Jubiläumsbuch mit dem Titel „Das große Buch der luxemburgischen Luft- und Raumfahrt 1909-2009, ein Jahrhundert“. 2010 steht die Internationale Briefmarkenausstellung „Exphimo“, vom 22. bis zum 24. Mai 2010 in Bad Mondorf, unter dem Motto „Luftfahrt und Lufraum“.

Die Hundertjahrfeier wird am 12. und 13. Juni 2010 in Bad Mondorf mit einer Gedenkfeier zur Woche der Luftfahrt im Jahr 1910 – also vor 100 Jahren – abgeschlossen.

Das vollständige Programm ist auf der Jubiläums-Homepage einzusehen